

**RS OGH 1936/1/28 3Ob47/36,
1Ob64/64, 8Ob580/85, 3Ob622/85,
5Ob589/88, 4Ob1549/95, 4Ob103/99x**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.01.1936

Norm

AnfO §2

Rechtssatz

Außerhalb des Konkurses liegt eine Benachteiligung der Gläubiger nicht schon dann vor, wenn eine ältere richtige Forderung bezahlt oder gesichert wird und eine jüngere Forderung durchfällt, sondern erst nach Hinzutreten besonderer konkreter Umstände, aus denen eine Benachteiligungsabsicht erkennbar ist.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 47/36
Entscheidungstext OGH 28.01.1936 3 Ob 47/36
Veröff: SZ 18/21
- 1 Ob 64/64
Entscheidungstext OGH 26.06.1964 1 Ob 64/64
- 8 Ob 580/85
Entscheidungstext OGH 09.01.1986 8 Ob 580/85
- 3 Ob 622/85
Entscheidungstext OGH 17.09.1986 3 Ob 622/85
Auch
- 5 Ob 589/88
Entscheidungstext OGH 25.10.1988 5 Ob 589/88
Auch; Veröff: ÖBA 1989,741 = WBI 1989,68
- 4 Ob 1549/95
Entscheidungstext OGH 28.03.1995 4 Ob 1549/95
Auch
- 4 Ob 103/99x
Entscheidungstext OGH 13.07.1999 4 Ob 103/99x
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1936:RS0050696

Dokumentnummer

JJR_19360128_OGH0002_0030OB00047_3600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at